

Inhaltsverzeichnis

X EINFÜHRUNG	13
<i>Das Jahrhundert der Aufklärung</i>	15
<i>Die Bewegung des Sturm und Drang – ein neuer Abschnitt der Aufklärung</i>	19
Die literarische Revolution und die Krise des Feudalismus	19
Adelsutopie und Selbsthelfertum (21) Die neue Generation und ihr Verhältnis zur Aufklärung (22) Ausländische Einwirkungen (24) Natur und Genie (26) Volk (30) Aktivität (31) Nation und Weltbürgertum (31)	
Charakteristische und volksnahe Kunst	34
Wandlungen im Verhältnis zwischen Autor und Publikum (37) Verschiebungen in den literarischen Gattungen (40) Veränderungen in der Wahl der Stoffe und Helden (41) Zu den sprachkünstlerischen Stilmitteln der Sturm-und-Drang-Dichtung (44) Die Verflachung des Sturm und Drang (51)	
DIE WEGBEREITER	55
<i>Der Beginn</i>	57
<i>Johann Georg Hamann</i> <i>Der „Magus aus dem Norden“</i>	58
Biographische Daten/Bibliographische Angaben	64
<i>Johann Kaspar Lavater</i>	65
Biographische Daten/Bibliographische Angaben	70
<i>Johann Heinrich Merck</i>	71
Biographische Daten/Bibliographische Angaben	74
<i>Johann Gottfried Herder</i>	76
Leben eines kämpferischen Humanisten	78
Erste kritische Arbeiten über Sprache und Literatur	87

Das Reisejournal	89
Die Entdeckung der Volkspoesie	91
„Stimmen der Völker in Liedern“	94
Nachweise des Zusammenhangs zwischen Literatur und Geschichte	97
Probleme der Nachahmung der Antike in Literatur und bildender Kunst	100
Die religionsgeschichtlichen Werke	102
Herders Auseinandersetzung mit Spinoza	105
Die „Ideen zur Philosophie der Geschichte der Menschheit“	107
„Briefe zur Beförderung der Humanität“	113
Die Auseinandersetzung mit Kant	116
Späte Werke	120
Biographische Daten/Bibliographische Angaben	125
STURM-UND-DRANG-DRAMATIK	129
<i>Der theoretische Auftakt</i>	131
<i>Heinrich Wilhelm von Gerstenberg</i>	135
„Ugolino“	139
Biographische Daten/Bibliographische Angaben	144
<i>Jakob Michael Reinhold Lenz</i>	145
Jugendjahre und frühes Schaffen	146
Lyrik	148
Shakespeare und die „Anmerkungen übers Theater“	149
Kleinere Dramen und Lustspiele nach dem Plautus	154
„Der neue Menoza“	155
„Der Hofmeister“ – Eine neue Spielart des bürgerlichen Dramas	156
Der Inhalt (156) Die Darstellung der Adligen (158) Die Charakterisierung des bürgerlichen Menschen (159) Die dramaturgische Gestaltung (160) Wirkung und Nachwirkung (161)	
„Die Soldaten“	163
Zwischen Komödie und Tragödie: die Tragikomödie	165
Letzte Lebens- und Schaffenszeit: Die Erzählprosa	168
Biographische Daten/Bibliographische Angaben	176
<i>Friedrich Maximilian Klinger als Dramatiker</i>	177
Leben und Persönlichkeit, Klinger in Deutschland	178
Die frühen Dramen	181
„Otto“ (181) „Das leidende Weib“ (184) „Die Zwillinge“ (186) „Sturm und Drang“ (189) „Die neue Arria“ – „Stilpo und seine Kinder“ (191)	
<i>Heinrich Leopold Wagner</i>	195
„Leben und Tod Sebastian Silligs“	196
„Die Kindermörderin“	198
Biographische Daten/Bibliographische Angaben	204

<i>Friedrich Müller (Maler Müller)</i>	206
Die Idyllen	207
Dramatische Versuche – Das Faustthema	209
Biographische Daten/Bibliographische Angaben	211
<i>Johann Anton Leisewitz</i>	213
„Julius von Tarent“	215
Biographische Daten/Bibliographische Angaben	219
DER GÖTTINGER HAIN	221
<i>Literarische Freundeskreise</i>	223
<i>Der Hainbund</i>	226
<i>Der Zeitgeist in den Göttingischen und Hamburgischen Musenalmanachen von 1770 bis 1777</i>	229
<i>Johann Heinrich Voß</i>	233
Der Charakter der Idylle bei Voß	236
Die „Leibeigenen-Idyllen“ (237) „Luise“ (239)	
Dichtung und Polemik aus bürgerlich-bäuerlichem Geiste	240
Biographische Daten/Bibliographische Angaben	245
<i>Die Stolbergs</i>	247
<i>Friedrich Leopold zu Stolberg</i>	247
Biographische Daten/Bibliographische Angaben	249
<i>Christian zu Stolberg</i>	250
Biographische Daten/Bibliographische Angaben	251
<i>Ludwig Heinrich Christoph Hölty</i>	252
Höltys dichterisches Erbe	253
Biographische Daten/Bibliographische Angaben	257
<i>Johann Martin Miller</i>	258
„Siegwart“	259
Biographische Daten/Bibliographische Angaben	263
<i>Gottfried August Bürger</i>	264
Im Kampf mit gesellschaftlichen und persönlichen Widrigkeiten	264
Bürgers Volksverbundenheit als Richtschnur seines poetischen Schaffens	270
Die Lyrik	274
Die Herausbildung der deutschen Kunstballade	281
Die ernsten Balladen (283) Die „Lenore“ (284) Die Liebesballaden (289) Die komischen Balladen (293) Die didaktischen Balladen (297)	
Der „Münchhausen“	299
Biographische Daten/Bibliographische Angaben	301

<i>Leopold Friedrich Günther</i> <i>Goecking</i>	303
Die Episteln	306
Die Epigramme	308
Die Gedichte und ihr gesellschaftlicher Gehalt	310
Die „Lieder zweier Liebenden“	314
Biographische Daten/Bibliographische Angaben	318
<i>Matthias</i> <i>Claudius</i>	319
Ein Leben in Abseitigkeit	319
Dichten und Denken	322
Biographische Daten/Bibliographische Angaben	328
DIE ROMANSCHRIFTSTELLER DER STURM-UND-DRANG-ZEIT	329
<i>Allgemeine Tendenzen</i>	331
<i>Johann Karl</i> <i>Wezel</i>	337
Herkunft und Entwicklung	339
Die Entwicklungsromane	344
„Tobias Knaut“ (344) „Belphegor“ (351) „Herrmann und Ulrike“ (355)	
Biographische Daten/Bibliographische Angaben	358
<i>Karl Arnold</i> <i>Kortum</i>	359
„Die Jobsiade“	361
Biographische Daten/Bibliographische Angaben	366
<i>Johann Gottwerth</i> <i>Müller</i>	367
„Siegfried von Lindenberg“	369
Biographische Daten/Bibliographische Angaben	374
<i>Wilhelm</i> <i>Heinse</i>	376
Vorbilder und Entwicklung	376
„Ardinghello“	381
Der Werdegang des Helden (382) Die Utopie von den glückseligen Inseln (384)	
Heinse's Welt- und Menschenbild (385)	
Biographische Daten/Bibliographische Angaben	387
<i>Adolph Freiherr</i> <i>Knigge</i>	389
Weg und Werk eines deutschen „Revolutionspredigers“	390
Biographische Daten/Bibliographische Angaben	401
<i>Friedrich Maximilian</i> <i>Klinger</i> <i>als Romancier</i>	403
Leben und Persönlichkeit: Klinger in Rußland	403
Konzeption und Bedeutung des Romanzyklus	408
Der Faust-Roman (410) „Geschichte Raphaels de Aquillas“ (416) „Geschichte Giarfars des Barmeciden“ (418) „Reisen vor der Sündflut“ (418) „Der Faust der	

Morgenländer“ (420) „Geschichte eines Teutschen der neusten Zeit“ – „Der Weltmann und der Dichter“ (421)	
Biographische Daten/Bibliographische Angaben	426
DIE AUTOBIOGRAPHIE DER STURM-UND-DRANG-PERIODE	427
<i>Die neue Qualität des autobiographischen Schrifttums</i>	429
Friedrich Christian <u>Laukhard</u>	432
Biographische Daten/Bibliographische Angaben	433
Karl Philipp <u>Moritz</u>	435
Stationen seines Lebens und Schaffens	436
„Anton Reiser“ – Ein pädagogisches Poem	443
Biographische Daten/Bibliographische Angaben	448
Johann Heinrich <u>Jung-Stilling</u>	450
Stillings Lebensgeschichte	451
Biographische Daten/Bibliographische Angaben	454
Ulrich <u>Bräker</u>	455
Leben und Schaffen im Toggenburg	455
Die Lebensgeschichte des „Armen Mannes“	462
Biographische Daten/Bibliographische Angaben	465
DIE FORTSCHRITTLICHE PUBLIZISTIK	467
<i>Die Wendung zur Politik</i>	469
Christian Friedrich Daniel <u>Schubart</u>	471
Ein Leben voller Kampf und Not	472
Journalistische Leistung: Die „Deutsche Chronik“	474
Schaffensausklang: Die „Vaterländische Chronik“	480
Der Volksdichter	482
Biographische Daten/Bibliographische Angaben	487
Joachim Heinrich <u>Campe</u>	488
Leben und Werk eines Ehrenbürgers der französischen Republik	488
Biographische Daten/Bibliographische Angaben	495
Jakob <u>Mauvillon</u>	497
Biographische Daten/Bibliographische Angaben	500
Wilhelm Ludwig <u>Wekhrin</u>	501
Biographische Daten/Bibliographische Angaben	506

<i>Georg Friedrich Rebmann</i>	508
Biographische Daten/Bibliographische Angaben	512
<i>Georg Forster</i>	514
Der Lebensweg eines Revolutionärs	514
Die politisch-publizistischen Hauptwerke	521
„Ansichten vom Niederrhein“ (521) „Darstellung der Revolution in Mainz“ (525)	
„Parisische Umriss“ (526)	
Biographische Daten/Bibliographische Angaben	528
<i>Johann Gottfried Seume</i>	530
Ein Wanderleben	530
„Spaziergang nach Syrakus“	536
„Apokryphen“	539
Biographische Daten/Bibliographische Angaben	541
ANHANG	543
<i>Quellennachweis</i>	545
<i>Bilderläuterungen</i>	550
<i>Personen- und Werkregister</i>	554
<i>Abbildungen</i> (am Schluß des Bandes)	